



Besonders gut finden die Schlüchterner die farbenfrohen Stromkästen, wie hier am Stadtplatz.

Foto: Monia Anders

# Stromkästen finden Anklang

Ortsbeirat Schlüchtern befasste sich mit „Entente Florale“

## SCHLÜCHTERN

Die Nachbetrachtung der KN-Bürger-Meisterschaft sowie der Wettbewerb „Entente Florale“ standen auf der Tagesordnung der Ortsbeiratsitzung Schlüchtern Innenstadt.

Auf der Tagesordnung der Sitzung des Ortsbeirates Schlüchtern Innenstadt, der unter dem Vorsitz von Ortsvorsteher Wolf Dieter Rothmaler vollständig im Haus des Handwerks erschienen war, stand unter anderem die Auswertung der Bürger-Meisterschaft der Kinzigtal Nachrichten. Sieben Männer und drei Frauen bildeten die Mannschaft für die Innenstadt. Gemeinsam mit der Mannschaft aus Vollmerz belegten die

Schlüchterner dabei den achten Platz. Rainer Grammann bedauerte, dass fast kein Zuschauer aus der Innenstadt beim Wettkampf in Wallroth war. Andere Stadtteile hätten ganze „Busladungen“ an Fans mitgebracht. „Es war eine sehr gelungene Veranstaltung“, betonte Jörn Hagemann, im nächsten Jahr wolle man auf jeden Fall wieder daran teilnehmen.

## Rundgang der Mitglieder

Ein weiterer Tagesordnungspunkt befasste sich mit „Entente Florale“. Dieser Wettbewerb gehe nun in die Endphase, erklärte Rothmaler. Bereits am 6. Juli wird die Jury nach Schlüchtern kommen, um ihre Bewertung ab-

zugeben. Bis dahin müsse noch einiges geschehen. Vor allen Dingen solle überprüft werden, ob alles in Ordnung sei. Deshalb wollen die Ortsbeiratsmitglieder kurz vor der Prüfung der Jury die gesamte Strecke noch einmal kontrollieren. Rathaus, Klostersgarten, Obertorstraße, das Haus im Bergwinkel und viele andere Örtlichkeiten stehen dabei auf dem Prüf- und Bewertungsplan. Bereits sehr gut angekommen seien die bunt gestalteten Stromkästen. Viele Schlüchterner haben den Wunsch geäußert, die Kästen in ihrer Wohngegend ebenfalls so schön zu gestalten.

Das Thema Schlüchterner Weihnachtsmarkt erhitzte die Gemüter. Es habe sich bisher in dieser Richtung noch nichts getan, stellten die Anwesenden fest. Bereits im Januar wurde während einer

Sitzung des Ortsbeirates eine Arbeitsgruppe „Weihnachtsmarkt“ um Knut Koller gebildet. Diese habe die Arbeit aber noch nicht aufgenommen. Das Thema Einbindung in den Weihnachtsmarkt in Ramholz habe sich bereits erledigt. Nicht nur die Vereine und der Wito (Verein für Wirtschaft und Tourismus) legten dagegen Protest ein, auch der Schlossbesitzer habe sich von einem kommerziellen Weihnachtsmarkt auf seinem Gelände distanziert. Als besten Standort für den Schlüchterner Weihnachtsmarkt sahen die Ortsbeiratsmitglieder den Stadtplatz vor dem Rathaus.

Als letztes Thema wurde der Aufstellungsort des neuen Weitzeldenkmals diskutiert. Bei dieser Entscheidung will der Ortsbeirat ein Mitbestimmungsrecht haben. ma